

VERA – Von der Elbe Richtung Alster

U4-Tunnelbohrer hat einen Namen

Zahlreiche Hamburgerinnen und Hamburger haben sich in den letzten Tagen an der Abstimmung über den Namen des U4-Tunnelbohrers beteiligt. Das Ergebnis ist eindeutig: Mit knapp 60 Prozent der Stimmen konnte sich VERA (Von der Elbe Richtung Alster) gegen die HEDI (Hafen Erreicht Die Innenstadt) und EVA (Elbe via Alster) durchsetzen.

Insgesamt erreichten die Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) bis zum 22. April über 1200 Namensvorschläge für den U4-Tunnelbohrer. Aus diesen Vorschlägen wählte eine Jury, bestehend aus Senator Axel Gedaschko, HOCHBAHN-Vorstand Ulrich Sieg und Redaktionsleiter der Bild-Hamburg Gerald Selch, drei TOP-Favoriten aus. In einer öffentlichen Online- und Telefonabstimmung wurde nun die Siegerin bestimmt.

Am 15. Mai erfolgt die offizielle Tunnel- und Schildtaufe im Startschacht an der künftigen Haltestelle Überseequartier. Noch im Mai startet der Schildvortrieb für den ersten Tunnel Richtung Innenstadt. Etwa 40 Wochen später erreicht **VERA** im Frühjahr 2009 den Zielschacht auf dem Anleger Jungfernstieg zum ersten Mal. Dort wird der Bohrkopf herausgehoben und in die Hafencity zurücktransportiert, während die Schildvortriebsmaschine durch den Tunnel zurückfährt. Im Frühjahr 2009 beginnt dann der Bau der zweiten Tunnelröhre. Ende 2011 wird die Linie U4 ihren Betrieb aufnehmen.

Kontakt

Hamburger Hochbahn AG
Christoph Kreienbaum – Pressesprecher
Tel.: 040 3288-2121 – Mobil: 0178 628-2121
christoph.kreienbaum@hochbahn.de

HOCHBAHN
Pressestelle
Steinstraße 20
D-20095 Hamburg

www.hochbahn.de
presse@hochbahn.de

Datum: 30. April 2008

Die 1911 gegründete Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) befördert mit ihrem Fahrzeugpark aus U-Bahnen und Bussen über eine Million Fahrgäste täglich. Als größtes Verkehrsunternehmen im Gebiet des HVV erbringt sie mit über 4.300 Mitarbeitern rund 55 Prozent der Bus- und Schnellbahnleistungen im Hamburger Stadtgebiet.